

Europa entsteht durch Begegnung

Die Gesellschaft der Europahäuser und Europäischen Akademien e.V. ist anerkannter Träger der bpb.



Der Unterträger Europäische Akademie Otzenhausen ist Mitglied der Gesellschaft der Europahäuser und Europäischen Akademien.

Die Europäische Akademie Otzenhausen ist ebenfalls Mitglied der



18.03.2026/RM
Dokument1

Thema:

Grenzen überwinden – Die Großregion gemeinsam erleben Das Robert-Schuman-Austauschprogramm als Einstieg in die grenzüberschreitende Mobilität

Datum:

27.08.-29.08.2026

Mit freundlicher Unterstützung

Interreg



Cofinancé par
l'Union Européenne
Kofinanziert von
der Europäischen Union

Grande Région | Großregion

Engagement'GR

Kooperationspartner

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Rheinland-Pfalz
Ministerium für Bildung Rheinland-Pfalz
Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes
Rectorat de l'Académie Nancy-Metz



RheinlandPfalz
AUF SICHTS- UND
DIENSTLEISTUNGSDIREKTION



RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR BILDUNG



RheinlandPfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT



RÉGION ACADÉMIQUE
GRAND EST
Liberté
Égalité
Fraternité

Tagungsorganisation und
pädagogische Verantwortung:

Rémi Mazet, hauptamtlicher pädagogischer Mitarbeiter
der EAO

Tagungsleitung:

Rémi Mazet, EAO
Cloé Miglioli, externe Honorarkraft

Nachtaufsicht:

N.N.

Tagungssprache:

Deutsch, Französisch

Teilnehmer:innen/Milieu:

Jugendliche aus der Großregion

Beginn:

27.08.2026

Ende:

29.08.2026

Tagungsort:

Europäische Akademie Otzenhausen gGmbH (EAO)
Europahausstraße 35
66620 Nonnweiler
Tel.: 06873 662-478
Fax: 06873 662-478
www.eao-otzenhausen.de

Tagungsgebühr:

€
Aufsplittung:
2/3 werden als projektbezogener Teilnehmerbeitrag
(€ inkl. der anteiligen MwSt. von 7 %) und 1/3
als institutioneller Deckungsbeitrag (€ inkl. der
anteiligen MwSt. von 7 %) vereinnahmt.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an ehemalige Teilnehmer:innen des Robert-Schuman-Austausches sowie an sonstige Interessierte.

Zielsetzung

Das individuelle Schüleraustauschprogramm Robert Schuman bietet den Schülerinnen und Schülern von der Großregion (Saarland, Rheinland-Pfalz, Lothringen, Luxemburg, Wallonie) im Alter von 12 bis 17 Jahren die Möglichkeit, zwei Wochen in einer Gastfamilie zu verbringen und ihre Kenntnisse in der Nachbarsprache zu vertiefen. Jährlich bewerben sich insgesamt rund 1.000 Schülerinnen und Schüler aus der gesamten Großregion für diese Maßnahme, die von den Schulbehörden in Brüssel, Nancy, Luxemburg, Saarbrücken und Trier gemeinsam organisiert und koordiniert wird.

Das Ziel dieses Seminars ist es, Jugendliche der 9. und 10. Klasse, die am Robert-Schuman-Programm teilgenommen haben, im Sommer 2026 zusammenzubringen. Die Jugendlichen werden die Chance haben, eine interkulturelle Begegnung zu erleben, während der sie individuell und gemeinsam kritisch über ihre Erfahrungen im Austausch reflektieren werden. Dieses Seminar soll das europäische Gefühl der Teilnehmer:innen stärken und sie dazu ermutigen, sich untereinander über die Chancen und Herausforderungen von grenzüberschreitender Mobilität auszutauschen. Hiermit soll den Jugendlichen eine persönliche europäische Zukunftsperspektive eröffnet werden, so dass sie die Großregion erleben und anschließend selbst leben.

Ein weiteres Ziel des Treffens ist es, die Seminarteilnehmende darin zu schulen, über ihre Austausch Erfahrungen in ihren jeweiligen Schulen zu berichten, um die Sichtbarkeit des Schuman Austauschs in der Grenzregion zu erhöhen und weitere Interessierte an dem Programm zu gewinnen. Die Teilnehmer:innen werden dabei vom Seminar-Team und von den Mitarbeiter:innen der Bildungsministerien unterstützt.

Lernziele:

- Kritische Reflexion der Hürden, Herausforderungen, Chancen und Vorteile der grenzüberschreitenden Mobilität
- Andere Jugendliche im Rahmen von Schulworkshops zur kritisch-konstruktiven Auseinandersetzung mit dem Thema grenzüberschreitende Mobilität sowie der europäischen Integration anregen und Denkanstöße liefern (peer-group learning)
- Herausarbeitung und Präsentation von der eigenen Austausch Erfahrung vor einer Schulklasse
- Stärkung der eigenen interkulturellen Kompetenzen
- Förderung von Sozialkompetenzen (z.B. Team-, Kommunikations-, Kompromissfähigkeit) und der Gestaltungskompetenz der Teilnehmer:innen

Allgemeinzugänglichkeit

Alle Veranstaltungen der EAO, die in eigener pädagogischer Verantwortung der EAO durchgeführt werden, sind für alle interessierten Bürger:innen zugänglich.

Alle Veranstaltungen werden auf der Homepage der Europäischen Akademie Otzenhausen gGmbH (www.eao-otzenhausen.de) angekündigt und dargestellt. Darüber hinaus befindet sich eine themen- und zielgruppenspezifische Auswahl u.a. auf den Internetseiten unserer Kooperationspartner und der Verbundpartner "Partner für Europa", verschiedener Weiterbildungsdatenbanken, der Gesellschaft der Europäischen Akademien und dem Netzwerk für politische Bildung in der Bundeswehr der Bundeszentrale für politische Bildung.

Weiterhin werden Veranstaltungen gezielt und auf Anfrage interessierter Bürger:innen beworben.

P R O G R A M M

Donnerstag, 27. August 2026	
Bis 11.00 Uhr	Anreise der Teilnehmenden, Check-In
11.00-12.30 Uhr	Los geht's Vorstellung der Akademie, des Leitungsteams und des Projektes. Hausrundgang und Erwartungskklärung der Teilnehmenden und erstes Kennenlernen Leitung: Tagungsteam
12.30.-14.00. Uhr	Mittagspause
14.00.-15.00. Uhr	Willkommen in Otzenhausen! Sprachanimation und Kennenlernspiele Leitung: Tagungsteam
15.00.-16.15 Uhr	Der Schumanaustausch: Was nehme ich mit? I Gruppenreflexion über die Austauscherfahrung Methode: Positionierungsspiel Leitung: Tagungsteam
16.15.-16.45. Uhr	Kaffeepause
16.45.-18.00. Uhr	Der Schumanaustausch: Was nehme ich mit? II Kritische Auseinandersetzung mit der eigenen Austauscherfahrung im Rahmen des Programms Kleines kreatives Projekt Leitung: Tagungsteam
18.00.-18.30. Uhr	Freizeit
18.30.-19.30 Uhr	Abendessen
19.30.-20.30. Uhr	Großregion-Abend Quizabend über die Großregion und Ihre Besonderheiten, Großregion-Puzzle
Freitag, 28. August 2026	
Bis 09.00 Uhr	Frühstück
<i>Zwischen den Einheiten</i>	<i>Warm-up-Spiele und Sprachanimation</i>
09.00.-10.15. Uhr	Erfahrungsaustausch I

	Arbeit in mononationalen Kleingruppen anhand unterschiedlicher Methoden (Walk and Talk in Tandems beim guten Wetter) Leitung: Tagungsteam
10.15.-10.45. Uhr	Pause
10.45.-12.30. Uhr	Erfahrungsaustausch II Arbeit in internationalen Kleingruppen Methode: Diskussionsrunden Leitung: Tagungsteam
12.30.-14.00 Uhr	Mittagspause
14.00.-15:30 Uhr	Grenzüberschreitende Mobilität: Eine spielerische Einführung und viele Möglichkeiten, um sich zu engagieren Actionbound-Rallye in binationalen Kleingruppen Anschl. Auswertung und Vorstellung der verschiedenen Mobilitätsprogramme Leitung: Tagungsteam
15.30-16.00 Uhr	Kaffeepause
16.00.-17.45 Uhr	Die Fackel weitergeben: Von der Jugend – für die Jugend. Europa als Chance und Herausforderung wahrnehmen. I Teil I Vorbereitung der eigenen Einsätze in Schulen der Großregion, Praktische Übungen zur rhetorischen Kommunikation Leitfragen u.a.: - Was wollen wir vermitteln? - Welche Wirkung möchten wir erzielen? Leitung: Tagungsteam
17.45-18.30. Uhr	Die Fackel weitergeben: Von der Jugend – für die Jugend. Europa als Chance und Herausforderung wahrnehmen. II Erste Tandem-Trainings für Einsätze in Schulen Leitung : Tagungsteam
18.30.-20.00 Uhr	Abendessen und freier Abend
Samstag, 29. August 2026	
Bis 09.00 Uhr	Frühstück, Check-Out

<i>Zwischen den Einheiten</i>	<i>Warm-up-Spiele und Sprachanimation</i>
09.00.-10.30 Uhr	Wir gemeinsam in Europa! Interaktiver Workshop zum Interkulturellen Lernen Spiele über Mobilität Leitung: Tagungsteam
10.30.-11.00. Uhr	Pause
11.00.-13.00. Uhr	Die Fackel weitergeben: Von der Jugend – für die Jugend. Europa als Chance und Herausforderung wahrnehmen. Teil II Simulation der Workshops und anschließendes Feedback Leitung: Tagungsleitung
13.00.-13.45. Uhr	Mittagessen
13.45.-14.30. Uhr	Mündliche und schriftliche Seminauswertung Anschl. Abschlussworte Leitung: Tagungsteam
14.30. Uhr	Abreise der Teilnehmenden